

Trolle

Beitrag von „Krabappel“ vom 19. Februar 2019 21:40

Mir kam diese ganze Diskussion irgendwie bekannt vor und Tatsache, Studentin234 führte dasselbe Gespräch hier 2016 schon mal, inklusive Beschimpfen aller Forenteilnehmer.

Velleicht gibt's die Person ja wirklich, traurig genug wäre es. Aber auch wenn nicht, warum gibt es Trolle überhaupt? Hat das inzwischen eine eigene Schlüsselnr. in der ICD-10? Was bezwecken Trolle? Ich überlege mir das immer mal und komme zu keinem Ergebnis. Sich im Elternforum anmelden, ein Kind erfinden und um Erziehungstips bitten/ im Pferdeforum anmelden, ein eigenes Pferd erfinden, Ratschläge zur Haltung erteilen, um am Ende alle zu beschimpfen... das scheint mir krank und kein normales Vergnügen mehr.

Oder doch, hat das schon mal jemand von euch probiert? 😂

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 19. Februar 2019 21:47

Trolle gibt's doch auch im wahren Leben und zwar leider mehr als genug. Im Ernst ... es gibt nun Haufen Leute mit deren Selbstwahrnehmung was nicht stimmt. Erlebe ich sowohl im Sport (häufiger) als auch auf der Arbeit (seltener). Erst gestern ist mir im Training einer zweimal in den Rücken gelaufen und konnte gar nicht verstehen, warum ich beim zweiten mal echt pissed war und ihn dann auch angeschnautz habe. Er war sogar noch der Meinung ich sei im Weg rumgestanden. Alter Schwede, was soll man dazu noch sagen.

Beitrag von „Kapa“ vom 19. Februar 2019 21:54

Wollsocken: bokutsu/bokken über den Kopf um einen neuen Scheitel zu ziehen.

Beitrag von „Caro07“ vom 19. Februar 2019 21:57

Meine Meinung:

Besagte Trolle haben ein Lehrerproblem (vielleicht subjektiv oder objektiv schlechte Schulerfahrungen) und testen aus, wie weit sie Lehrer reizen bzw. veräppeln können, sozusagen als späte Rache.

Oder es sind ältere Schüler mit ähnlicher Motivation.

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 19. Februar 2019 21:59

Ich denke das sind ganz reale Menschen die selber glauben was sie schreiben. Ich hatte einen Praktikanten der auch ständig Verschwörungstheorien gegen sich witterte. Gibt's wirklich ...

Beitrag von „WillG“ vom 19. Februar 2019 22:09

Zitat von Krabappel

im Pferdeforum anmelden, ein eigenes Pferd erfinden

Juli Zeh hat genau das gemacht, als Recherche für ihren Roman "Unterleuten" 😊

Ich glaube, das Problem bei einem Großteil dieser User ist, dass mangelnde Sozialkompetenz auf echte Verzweiflung stößt. Wasserstoffperoxid macht sich meiner Ansicht nach wirklich echte Sorgen um ihre Altvorsorge. Dazu kommt die echte Unzufriedenheit mit ihrem Job. Die Lösung aller ihrer Probleme sieht sie im Lehrberuf, ihr Umfeld unterstützt sie aber nicht einfach unreflektiert und so landet sie im Lehrerforum auf der Suche nach Bestätigung. Wenn sie die hier auch nicht bekommt, wird sie erst bockig, dann ausfallend. Jetzt zieht sie sich zurück bzw. wurde gesperrt, fühlt sich missverstanden und ist mit ihrem Problem wieder alleine.

Eigentlich traurig - allerdings muss man sich so ein Verhalten auch nicht gefallen lassen. Und wenn jemand einen komplexen, akademischen Beruf ausüben möchte, dann tut man ihm auch keinen Gefallen damit, ihm die Sache schönzureden.

"Normale" Trolle können wiederum alles sein von hochgradig psychisch gestört bis hin zu schlicht gelangweilt und auf der Suche nach Entertainment:

[Blockierte Grafik: https://www.twitterperlen.de/wp-content/uploads/2016/01/twitterperlen_maori-612x612.png]

Da das Bild offenbar nicht angezeigt wird. Es ist der Tweet: "Wenn mir langweilig ist, frage ich im Elternforum, was ich meinem Dreijährigen in die Kita mitgeben soll: Pepsi oder Coke"

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 19. Februar 2019 22:16

Ich muss WillG zustimmen. WPO war mit Sicherheit kein Troll. Ergänzen möchte ich aber noch, dass sie hier nicht nur NICHT die Bestätigung bekam, sondern dass sie (bevor sie unsachlich wurde) reichlich unsachlichen Gegenwind bekam. Das sie dann explodiert (und wie ein Troll rüberkommt) ist aus meiner Sicht nicht verwunderlich.*

Richtige Trolle sind anders. Die halten sich aber auch keine 5 Wochen hier im Forum.

Kl. gr. frosch

*Daher plädiere ich immer wieder gerne für einen sachlichen, menschlichen Umgang mit den anderen Usern hier im Forum. Anders generiert man solche "Pseudo-Trolle".

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 19. Februar 2019 22:17

Zitat von WillG

bis hin zu schlicht gelangweilt und auf der Suche nach Entertainment

Also dann oute ich mich mal, dass ich auch schon Leute in Foren provoziert habe nur um mich zu amüsieren. Ich hatte fast 20 Jahre lang Kaninchen und habe mich fast eben so lange mit vielen anderen Leuten über diese Tiere im Internet ausgetauscht (tatsächlich auch eine sehr gute Freundin dabei kennengelernt). Die meisten Konversationen waren sehr konstruktiv und ich habe wahnsinnig viel über die kleinen Plüsches im Speziellen und Tierhaltung im Allgemeinen gelernt. Dann gab es da aber natürlich immer wieder diese vollkommen unreflektierten Fundamentalisten wie eigentlich in jedem Haustier-Forum und ja, da konnte ich gelegentlich nicht an mich halten die einfach mal ein bisschen aufzumischen. "Der Willi bekommt jeden Tag ne Hand voll Hanfsamen!" --- "Wie kannst Du nur ... das arme Tier, Getreide TÖTET!!!" "Pass uff Alta ... der Willi nascht gerade von meinem Weizenbier ..." So in dem Stil. 😊

Edit: Der Willi übrigens (leider ist er nicht mehr):



Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. Februar 2019 18:49

Ich finde es außerordentlich unangenehm, wie einige (wenige! = Einzelne) hier immer wieder versuchen, andere zu "entlarven", also herauszufinden oder zu behaupten, wer wer ist oder wer wer nicht ist - selbst aber natürlich "in Deckung" bleiben. Ich weiß nicht, vielleicht hat das was mit meiner Ost-Identität zu tun. Es erinnert mich so furchtbar unangenehm an "vergangene Zeiten".

Ich finde bei einer Meinungsäußerung meistens nicht wichtig, wer sie äußert. Sie ist bzw. ich finde sie aus anderen Gründen richtig oder falsch.

Natürlich, gelegentlich offenbaren Hintergründe vielleicht ein Eigeninteresse, das nur vorgibt, z.B. sich für Gerechtigkeit einzusetzen. Aber ich weiß nicht, was es bringen soll, darauf zu verweisen, dass jemand unter anderem Namen schon mal woanders das Gleiche schrieb. Na und? Es ist unabhängig davon (für mich) richtig oder falsch oder teils-teils. 😊

Und wenn es mich nicht interessiert oder wenn ich einfach keine Zeit und keine Lust habe, sage ich nichts dazu. Fertig.

Beitrag von „llort“ vom 20. Februar 2019 19:18

Ich denke, dass ich mich gut zu dem Thema äußern kann.

Manche hier kennen mich unter dem Namen Lord Voldemort, andere unter dem Namen Primarprofessor oder anderen(nein, kleinergruenerfrosch, Claudius war ich nie - aber du hast es

geglaubt ;).

Ich komme ab und an recht gerne ins Lehrerforum um zu trollen.

Warum tue ich das bzw. wer bin ich?

Ich bin Student und Mitte 20. Ich studiere kein Lehramt, aber ein Fach, mit dem ich gut seiteneinstiegen könnte.

Warum trolle ich?

Ich weiß es nicht genau. Aus Langeweile? Sicher spielt das eine Rolle. Aber das alleine ist es nicht. Ich verbinde mit meiner eigenen Schulzeit viel Positives, auch mit meinen Lehrern. Ich lese hier gerne mit, schwelge in Erinnerungen und erfreue mich an den Diskussionen. Ich denke, dass es hier einige Leute gibt, die in der Realität tolle Leute sind - zB Meike - als Kollegin fänd dich großartig, du kommst hier sehr sympathisch rüber 😊

Aber auch Mikael trifft den Nagel häufig auf den Kopf und ich lese seine etwas mürrischen Texte gerne.

Valerianus ist fachlich immer gut aufgestellt und verfügt über einen ansprechenden Schreibstil.

Warum melde ich mich denn dann überhaupt an und schreibe (mal mehr, mal weniger) Spökes? Ich mag eure Reaktionen. Ich mag es, dass wenn ich kontroverse Themen anspreche, die Leute hier aus ihrem „Forentrott“ herauskommen und angeregt (Grundsatz-)fragen diskutieren. Ich mag es, den ein oder anderen Spießer hier zu „triggern“.

Ich mag es, wie kleinergruenerfrosch denkt, ich wüsste nicht, wie er mich immer erkennt. Vielleicht ein bisschen wie Katz und Maus spielen.

Alles in allem sind die Leute hier echt in Ordnung und es macht Spaß, ihnen beim Diskutieren fragwürdiger(?) Themen zuzuschauen.

Euch einen schönen Abend und kgf - du kannst mich jetzt sperren.

Same procedure als last year. 😊

Beitrag von „DePaelzerBu“ vom 20. Februar 2019 19:39

Lustig, da wollt ich grad schreiben, dass einer der drei Typen meiner Ansicht nach Leute mit einem übersteigerten Geltungsbedürfnis sind, das sie im RL nicht ausleben können, und deswegen im Internet andere nach Ihrer Pfeife tanzen lassen, da wird's auch schon direkt bestätigt.

Die anderen beiden Typen sind nach meiner Erfahrung als ehemaliger Wikipedia-Admin (was in etwa einem Forenmod entspricht) und - ebenfalls ehemaliger - Elektroforen-Moderator:

- Schüler/Jugendliche, die nix besseres zu tun haben, und das halt soooooo cool finden (die waren bei WP leicht zu erkennen, wir haben tagsüber bis etwa 15 Uhr zu gefühlten 90% Schul-IPs gesperrt). Ist ein bisschen so wie Klingelstreiche in meiner Jugend.
- Leute, die WIRKLICH meinen, Sie seien im Recht/wüssten alles besser/würden Wahrheiten verbreiten, dabei aber hanebüchenen Unsinn von sich geben. Die sind sowohl schwierig zu erkennen, als auch zu handhaben. Einige von denen haben wir mMn auch hier, und da die das normalerweise weder absichtlich noch böswillig machen, hilft da eigentlich nur die Ignore-Liste. Sie wissen's halt nicht besser.

EDIT-PS: Nebenbei mal wieder eine Grammatikfrage... ist meine Formulierung "als ehemaliger Wikipedia-Admin (was in etwa einem Forenmod entspricht) und - ebenfalls ehemaliger - Elektroforen-Moderator" richtig, oder müsste es "[...]und - ebenfalls ehemaligeM - Elektroforenmoderator" heißen? Ich weiß nicht wieso, aber das zweite liest sich richtiger.

Beitrag von „Lisam“ vom 20. Februar 2019 19:54

Zitat von DePaelzerBu

Lustig, da wollt ich grad schreiben, dass einer der drei Typen meiner Ansicht nach Leute mit einem übersteigertem Geltungsbedürfnis sind, das sie im RL nicht ausleben können, und deswegen im Internet andere nach Ihrer Pfeife tanzen lassen, da wird's auch schon direkt bestätigt.

Die anderen beiden Typen sind nach meiner Erfahrung als ehemaliger Wikipedia-Admin (was in etwa einem Forenmod entspricht) und - ebenfalls ehemaliger - Elektroforen-Moderator:

- Schüler/Jugendliche, die nix besseres zu tun haben, und das halt soooooo cool finden (die waren bei WP leicht zu erkennen, wir haben tagsüber bis etwa 15 Uhr zu gefühlten 90% Schul-IPs gesperrt). Ist ein bisschen so wie Klingelstreiche in meiner Jugend.
- Leute, die WIRKLICH meinen, Sie seien im Recht/wüssten alles besser/würden Wahrheiten verbreiten, dabei aber hanebüchenen Unsinn von sich geben. Die sind sowohl schwierig zu erkennen, als auch zu handhaben. Einige von denen haben wir mMn auch hier, und da die das normalerweise weder absichtlich noch böswillig machen, hilft da eigentlich nur die Ignore-Liste. Sie wissen's halt nicht besser.

EDIT-PS: Nebenbei mal wieder eine Grammatikfrage... ist meine Formulierung "als ehemaliger Wikipedia-Admin (was in etwa einem Forenmod entspricht) und - ebenfalls ehemaliger - Elektroforen-Moderator" richtig, oder müsste es "[...]und - ebenfalls ehemaligeM - Elektroforenmoderator" heißen? Ich weiß nicht wieso, aber das zweite liest sich richtiger.

Alles anzeigen

das 2. mit Dativ

Beitrag von „Meike.“ vom 20. Februar 2019 20:09

Zitat

Ich denke, dass es hier einige Leute gibt, die in der Realität tolle Leute sind - zB Meike - als Kollegin fänd dich großartig, du kommst hier sehr sympathisch rüber 😊

Ich weiß gar nicht, ob ich von jedem gemocht werden will.

Leute haben hier ernsthafte Anliegen, manchmal Not. Das Forum erfüllt einen echten Zweck, jenseits der Feierabendfüllerei. Für mich hat das tatsächlich was mit beruflicher Solidarität zu tun, auch wenn das total aus der Mode gekommen ist für manche.

Trolle von denen zu trennen, die nur wie solche aussehen und sich mit denen zu beschäftigen, um die user, die hier Sinnvolles beitragen und andere zu stützen versuchen, zu schützen, kostet Arbeit..

Trolle, die mir zur reinen Eigenbelustigung Arbeit verursachen, halte ich für Arschlöcher.

Modmodus: für das Arschloch verwarne ich mich gerne gleich selber. Vielleicht sperr ich mich auch für ein paar Tage, damit ich mal Pause habe. Komme mir heute vor wie im falschen Film.

Ey...

Beitrag von „Krabappel“ vom 20. Februar 2019 21:40

Zitat von kleiner gruener frosch

Ich muss WillG zustimmen. WPO war mit Sicherheit kein Troll. Ergänzen möchte ich aber noch, dass sie hier nicht nur NICHT die Bestätigung bekam, sondern dass sie (bevor sie unsachlich wurde) reichlich unsachlichen Gegenwind bekam.

Bevor du "mit Sicherheit" etwas feststellst möchte ich dich bitten, alle Beiträge der Person zu lesen, das war nicht ihr erster.

Beitrag von „Krabappel“ vom 20. Februar 2019 21:42

Zitat von llort

Ich mag eure Reaktionen. Ich mag es, dass wenn ich kontroverse Themen anspreche, die Leute hier aus ihrem „Forentrott“ herauskommen und angeregt (Grundsatz-)fragen diskutieren. Ich mag es, den ein oder anderen Spießer hier zu „triggern“.

Ich mag es, wie kleinergruenerfrosch denkt, ich wüsste nicht, wie er mich immer erkennt. Vielleicht ein bisschen wie Katz und Maus spielen.

Alles in allem sind die Leute hier echt in Ordnung und es macht Spaß, ihnen beim Diskutieren fragwürdiger(?) Themen zuzuschauen.

wen das nicht psycho ist, dann weiß ich auch nicht 😊

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 20. Februar 2019 21:44

Zitat

Bevor du "mit Sicherheit" etwas feststellst möchte ich dich bitten, alle Beiträge der Person zu lesen, das war nicht ihr erster

Ja, sie hat zwei Themen gestartet. Wir hatten sie beim ersten schon für drei Wochen gesperrt.

Beitrag von „Volker_D“ vom 20. Februar 2019 22:01

Nach dem ich folgendes gelesen hatte:

Zitat von Kippelfritze

Ich finde es außerordentlich unangenehm, wie einige (wenige! = Einzelne) hier immer wieder versuchen, andere zu "entlarven"

Zitat von llort

[...] Manche hier kennen mich unter dem Namen [...] Ich komme ab und an recht gerne ins Lehrerforum um zu trollen. [...]

Ist mir der Artikel in der aktuellen Computerzeitschrift c't eingefallen. Dort wurden die Autoren per Software (KI) an ihrem Schreibstil entlarvt. Also falls einer Interesse hat: Neue c't kaufen und lesen; dann llort entlarven. Mich interessiert dabei gar nicht wer es ist, sondern ob es die Software könnte. (Und ja: Das wäre wahrscheinlich der komplizierteste Weg. Ich kenne auch leichtere Wege, die ich hier aber nicht diskutieren wollte).

Bzw für uns noch interessanter:

Könnten die Lehrer das nutzen um Plagiakte schneller zu entdecken. Ich meine jeder Lehrer hat doch sofort so ein Bauchgefühl beim Lesen von Schülertexten. Würde, sollte oder dürfte uns so eine Software den Lehrern helfen? Ich will hier aber den Beitrag nicht sprengen. Evtl. sollte die in eine eigene Diskussion ausgelagert werden.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 20. Februar 2019 22:13

Volker_D, machst du das bitte? Also, anstatt dass wir jetzt deinen Beitrag rausschneiden und der dann aber ohne Bezug mit den Zitaten dastehen würde, dass du bitte einfach einen neuen Beitrag in Allgemein mit dem unteren Teil erstellst? Das wäre super. Danke.

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 21. Februar 2019 09:16

Eine letzte Richtigstellung noch von mir hier im Thread zu llort.

llort verdreht die Tatsachen ein wenig. **Er** hat behauptet, dass er Claudius gewesen sei. Das stimmte aber nicht. Aber behaupten kann er ja gerne alles. 😊

Beitrag von „Krabappel“ vom 21. Februar 2019 09:50

Zitat von Volker_D

... Ich meine jeder Lehrer hat doch sofort so ein Bauchgefühl beim Lesen von Schülertexten...

so isses und hier entsprechend: warum sollte das Bauchgefühl nicht zutreffend sein? Im Gegensatz zu kippelfritzes Behauptungen zweifelt hier niemand die Art von Meinungen an, sondern nur die Echtheit von Meinungen. Und in dem Moment, wo der gesunde Menschenverstand sagt "Das ist Käse" darf man diesem Gefühl trauen.

Warum sollte man sich auch verarschen lassen von einem, der meint eine Gruppe von Leuten wie in einer reality gaming show zu missbrauchen? Ich sehe den Sinn nicht. Und falls man sich wirklich mal irren sollte mit dem Bauchgefühl, dann meldet sich derjenige halt nochmal an und formuliert sein Anliegen so, wie sich's gehört.

Beitrag von „Volker_D“ vom 22. Februar 2019 18:49

@jotte-mit-schaf:

Nein, ich mache keinen extra Beitrag auf, da ich die Antwort doch schon selbst kenne: Es sind personenbesogene Daten. Abgesehen davon, dass ich diese in NRW ohne Genehmigung durch den Schulleiter gar nicht auf meinen privaten Geräten speichern dürfte, wäre es selbst mit Genehmigung bzw auf einem dienstlichen Rechner auch nicht erlaubt. Grund: Die Liste an erlaubten Daten ist (zumindest in NRW) vorgeschrieben und darf nicht ergänzt werden.

Beitrag von „jotto-mit-schaf“ vom 22. Februar 2019 19:07

Stimmt, da habe ich gar nicht weiter gedacht. Meine Schüler verraten sich eh bei Plagiaten so schnell, ich muss nur die ersten fünf Wörter eines Satzes eintippen und lande bei Wikipedia...